

# Deutsche Botanische Monatsschrift

Zeitung für Systematiker,  
Floristen und alle Freunde der heimischen Flora.

Zugleich Organ der botanischen Vereine in Hamburg und Nürnberg und  
der Thüring. botanischen Gesellschaft „Irmischia“ zu Arnstadt.

Herausgegeben von

**Professor Dr. G. Leimbach.**

Direktor der Realschule zu Arnstadt.

Erscheint monatlich. Nr. der Zeitungsliste: 1802.

Preis 6 Mk. jährlich.

XVII. Jahrgang 1899.

Januar.

Nº 1.

## Inhalt.

- E. Bauer.** Ein bryologischer Ausflug auf den Georgsberg bei Raudnitz in Böhmen.  
**J. Winkelmann.** Ein Ausflug nach Bornholm. I.  
**J. Schmidt.** Zur Flora von Röm. I.  
**C. Semler.** Flora der Umgegend von Feuchtwangen, ein Beitrag zur Flora der  
fränkischen Keuperlandschaft. I.  
**Dr. J. Murr.** Beiträge zur Flora von Tirol und Vorarlberg. XI.  
Pflanzensammlungen — Botanische Reisen. — Botanische Vereine. Bot. V. d. Prov.  
Brandenburg. — Zeitungsschau. — An die Leser. — Anzeigen.

## Ein bryologischer Ausflug auf den Georgsberg bei Raudnitz.

Von E. Bauer (Smichow).

Im September 1896 machte ich einen Ausflug auf den bekannten  
isolierten Basaltkegel des Georgsberges bei Raudnitz in Böhmen, um  
dessen Moosflora kennen zu lernen, nachdem sein Basalt im gleichen  
Jahre Gegenstand eingehender Untersuchungen geworden.<sup>1)</sup>

Die bryologischen Resultate sind recht unbedeutend. Trotzdem  
bin ich der Meinung, dass weitere Forschungen auf dem Georgsberg  
und in der nächsten Umgebung nicht mehr allzuviel des Interessanten  
bringen werden, wenn ich auch einige den Besuchern verbotene abge-  
sperrte Felspartien nicht untersuchen konnte.

Die interessantesten Funde sind durch gesperrte Schrift hervor-  
gehoben.

Plagiochila asplenioides (L.) N. et M. var. humilis Nees. Zwischen  
Encalypta contorta auf Basalt am Georgsberg.

<sup>1)</sup> Vgl. Josef Hoffmann, Das basaltische Gestein vom St. Georgs-  
berg bei Raudnitz.. Lotos 1896.

*Lophocolea minor* Nees. Zwischen anderen Moosen auf Humus unter Gebüsch am Georgsb.; f. *erosa* Nees. Jungwaldwegränder daselbst; in Fugen der Feldsteinriegel bei Rownay.

*Lophocolea bidentata* Nees. Zwischen *Thuidium Philibertii* an grasigen Jungwaldwegrändern am Georgsberg.

*Andreaea petrophila* Ehrh. Georgsberg (Velenovsky).

*Physcomitrella patens* H. P. Auf Schlammkörpern bei Wesetz fruchtend.

*Dicranum scoparium* (L.) Hedw. Auf Basalt am Georgsb.; auf einer Sandhaide bei Berschkowitz. Die Rasen der letzteren Pflanze lassen fünf Jahresringe erkennen und gehören in den Formenkreis der var. *orthophyllum* Brid.

*Ceratodon purpureus* (L.) Brid. Im Kiefern- und Robinienwäldchen bei Berschkowitz; Waldrand am Fusse des Georgsb.; Mauer der Kapelle am Gipfel des Georgsb.; auf steriles Boden daselbst; an Wegrändern und auf Basalt am Georgsberge. Die Exemplare vom Georgsberge sind recht interessant. Die fast unmerklich gesäumten Peristomzähne, die aussergewöhnlich dicke meist in der Blattspitze endende, doch oft lang austretende Rippe, die ovallanzettlichen Blätter, die abgerundeten, crenulierten, rippenlosen Perichaetialblätter nähern diese Pflanze ganz bedenklich dem *Ceratodon Graefii* Schleph., doch glaube ich sie nach Untersuchung des mir von dem Autor Herrn Dr. Karl Schlephacke gütigst zur Verfügung gestellten Originalexemplares aus der Schweiz noch nicht hierherstellen zu dürfen, bevor ich reichlicheres Material erbringe. Bei den Schopfblättern des äusserst interessanten Autorexemplares ist der austretende Teil der Blattrippe fast von Blattlänge.

*Pterygoneuron subsessile* (Brid.) Jur. Strassenböschung bei Wesetz c. fr. — Auf dem Gipfel des Georgsb. durch Velenovsky<sup>2)</sup> nachgewiesen.

*Pottia truncatula* (L.) Lindb. Waldweg am Fusse des Georgsb. c. fr.  
*Barbula fallax* Hedw. Feldsteinriegel bei Rownay.

*B. unguiculata* (Huds.) Hedw. Kiefern- und Robinienwäldchen auf einer Sandhaide bei Berschkowitz und auf einem schlammbedeckten Baumstamme in Wesetz, c. fr.

*B. cylindrica* (Tayl.) Schimp. Mit *Hypnum cupressiforme* und *Tortula subulata* auf steriles steinigen Boden am Gipfel des Georgsb. steril (teste J. J. Breidler).

*Tortula aestiva* (Brid.) Pal. Senkrechte Wand der Strassenmauer in Raudnitz c. fr.

*T. ruralis* (L.) Ehrh. Sandhaide bei Berschkowitz; Kiefern- und Robinienwäldchen daselbst; Strassenböschung bei Wesetz; Feldsteinriegel bei Rownay; Weggraben bei der Kapelle bei Raudnitz; auf Basalt am Georgsb.; auf einem Dache in Wesetz eine zarte Form mit gegen die Spitze nur schwachstachelwarziger Rippe, kürzeren Blättern und ziemlich weitlumigen Stereiden an der Blattbasis.

*T. subulata* (L.) Hedw. var. *compacta* Schffn.<sup>3)</sup> Auf steinigem Boden am Gipfel des Georgsb. c. fr.

*Schistidium apocarpum* (L.) Br. eur. Auf Basalt am Georgsberge c. fr.

<sup>2)</sup> J. Velenovsky, mechy ceske, Prag 1897.

<sup>3)</sup> Victor Schiffner „Interessante und neue Moose der böhmischen Flora in oest. botan. Zeitung 1898.

*Grimmia commutata* Hüben. Auf Basalt am Georgsb. schon von Velenovsky angegeben.

*G. leucophaea* Hüben. Ebenso.

*G. ovata* W. et M. Von Velenovsky am Georgsb. gesammelt.

*G. pulvinata* (L.) Smith. Feldsteinriegel bei Rownay; Basalt und steriler Boden am Georgsb., auch am Gipfel. c. fr.

*Racomitrium canescens* (Weis.) Brid. Sandhaide bei Berschkowitz; Jungwaldwegränder und Basalt am Georgsb., überall steril.

*R. heterostichum* (Hedw.) Brid. Basalt am Georgsberge nach Velenovsky.

*Hedwigia albicans* (Web.) Lindb. Auf Steinen und Jungwaldwegrändern am Georgsberg.

*Orthotrichum diaphanum* (Gmel.) Schrad. Auf Juglans an der Strasse bei Wesetz, c. fr.

*O. rupestre* Schleich. Basalt am Georgsb. Schon von Velenovsky beobachtet. Die Pflanzen besitzen jedoch ein einfaches Peristom, auch konnte ich keine Cilien nachweisen. Vielleicht zur Var. *Altovadiense* Schiffn. gehörig.\*

*Encalypta contorta* (Wulf.) Ldb. Steril auf Basalt am Georgsb.

*Bryum argenteum* L. Steril auf einem schlammbedeckten Baumstamme bei Wesetz.

*B. caespiticium* L. Auf der Kapellenmauer am Gipfel des Georgsberges c. fr.

*B. capillare* L. Wegrund unter dem Gipfel des Georgsberges.

*Mnium cuspidatum* (Schreb.) Leyss. Grasige Waldwegränder am Georgsberge, steril.

*M. undulatum* L. Spärlich zwischen *Thyidium Philibertii*, daselbst.

*Catharinaea undulata* (L.) W. et M. Robinienwäldchen bei Berschkowitz.

*Polytrichum piliferum* Schreb. Sandhaide bei Berschkowitz.

*P. formosum* Hedw. Daselbst im Robinienwäldchen.

*Leucodon sciuroides* (L.) Schwgr. Auf Basalt am Georgsberge. Limpicht (auch Velenovsky) geben an, dass der Blattrand ganz ist. Die vorliegende Pflanze hat meist an der Spitze und bis zu einem Drittel der Blattseiten herab kleine aber deutliche Sägezähne.

*Thyidium abietinum* (Dill.) Br. eur. Wegränder, Waldboden, Basalt am Georgsberge; Weggraben bei der Kapelle bei Raudnitz.

*Th. Philibertii* Limpr. Grasige Waldwegränder am Georgsberge.

*Pylaisia polyantha* (Schreb.) Br. eur. Auf Juglans an der Strasse bei Wesetz.

*Climacium dendroides* W. et M. Waldwegränder am Georgsb.

*Camptothecium lutescens* (Huds.) Br. eur. Weggraben bei der Kapelle bei Raudnitz mit Ambl. *serpens*; Feldsteinriegel bei Rownay; Waldwege am Georgsb.

*Brachythecium albicans* (Neck.) Br. eur. Waldwegränder am Georgsb.

*B. velutinum* (L.) Br. eur. Robinienwäldchen bei Berschkowitz; Waldweg am Fusse des Georgsb.; steriler Boden am Gipfel desselben; Feldsteinriegel bei Rownay.

\* Vergl. Victor Schiffner „Resultate der bryolog. Durchf. des südlichsten Teiles von Böhmen“ in Lotos 1898.

*Scleropodium purum* (L.) Limpr. Aufstieg am Georgsb., spärlich zwischen anderen Moosen.

*Eurhynchium strigosum* (Hoffm.) Sch. Gipfel des Georgsb. — var. *praecox* (Hedw.) Limpr. Auf Basalt am Georgsb.

*Hypnum chrysophyllum* Brid. var. *intercedens* m. Aufstieg am Georgsb. — Blätter hohl, in der Spitze fast eingerollt Blattwinkelzellen etwas lockerer als bei der typischen Pflanze; Blattränder mit Andeutung schwacher Zähnung, Blattrippe einfach bis über die Mitte, kurze Gabelrippe oder auch keine Rippe.

*Hypnum cupressiforme* L. Verschiedene Formen auf Basalt und anderer Unterlage am Georgsb. und bei Rownay. — var. *elatum* Br. eur. Auf Basalt am Georgsb.

*H. Schreberi* Willd. Wegränder am Georgsb.; Robinienwäldchen bei Berschkowitz (var. *dentatum* m.)

*H. molluscum* Hedw. Auf Basalt am Georgsberge.

*Hylocomium splendens* (Hedw.) Br. eur. Jungwald am Georgsb.

*H. triquetrum* (L.) Br. eur. Daselbst.

Am Schlusse spreche ich den Herren Dr. Karl Schliephacke in Waldau und J. J. Breidler in Graz meinen Dank aus.

## Ein Ausflug nach Bornholm.

Von J. Winkelmann-Stettin.

Schon lange war es mein Wunsch, die wunderbare, von Sagen umwobene und in der Geschichte des Mittelalters eine bedeutende Rolle spielende Insel zu besuchen. Endlich sollte dieser Wunsch in Erfüllung gehen. Am 9. Juli d. J. machte ich mich auf die Reise, fuhr von Stettin mit dem schönen und ruhig laufenden Dampfer „Freia“ bis Sassnitz auf Rügen, wo man abends gegen 9 Uhr ankommt, übernachtete auf dem schwedischen Dampfer „Gustav Adolf II“, der dann am andern Morgen um 7 Uhr die Fahrt nach Bornholm fortsetzte.

Die Nacht hindurch wehte es heftig, der Regen strömte herab, sodass aus dem Schlafe nicht viel wurde. Kaum war das Schiff aus dem Hafen, wurde es von dem N.-W.-Sturme hin und her geworfen, kein Reisender blieb von der Seekrankheit verschont, auch ich wurde ein Opfer derselben, trotzdem ich bei mancher früheren Fahrt heil davon gekommen war. Erst um 4 Uhr nachmittags liefen wir in dem an der nordwestlichen Ecke der Insel gelegenen Hämmerhafen ein. Alle Beschwerden waren sofort verschwunden.

Mein Zweck war, die mir so oft gerühmte Pflanzenwelt Bornholms mit eigenen Augen zu schauen und besonders die Moosflora kennen zu lernen.

Ich will keine Beschreibung der Insel geben, die kann man in den betreffenden Reiseführern nachlesen; doch ist es nötig, einige Worte über Lage und Beschaffenheit zu sagen, soweit diese mit der Pflanzenwelt in Berührung stehen.

Die geologische Beschaffenheit der Insel ist mehrfach durchforscht und in folgenden Abhandlungen beschrieben. 1) Exkursion der geographischen Gesellschaft zu Greifswald nach der Insel Bornholm am 15.—18. Juni 1886 (im 3ten Jahresberichte derselben Gesellschaft 1889, welche auch Einiges von der Flora auf 1½ Seiten erwähnt). 2) Johnstrupp, Abriss der Geologie von Bornholm, als Führer zu der Exkun-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Bauer Ernst

Artikel/Article: [Ein bryologischer Ausflug auf den Georgsberg bei Raudnitz 1-4](#)